

Unterrichtsfilme

Aktuell



Migration

Auf den folgenden Seiten finden Sie eine Auswahl aus dem Medien-angebot der Stadtbildstelle zu einem aktuellen Thema.

Flucht:

- Herkunft der Flüchtlinge
- Gründe für die Flucht
- Aufnahme und Integration in Deutschland

2605 Online-Medien!

www.stadtbildstelle.bamberg.de

4985360
- 4985365

Die Welt in Bewegung

Gestern - Heute - Morgen

Ob zu Wasser, zu Land oder in der Luft - seit es Menschen gibt, sind sie aus den verschiedensten Gründen unterwegs. Eine "Welt in Bewegung" gab es schon immer und überall. Grenzen zu überschreiten, gehört zum menschlichen Grundcharakter.

Festung Europa

Sechs Meter hoch ist der martialische Grenzzaun zwischen Marokko und der spanischen Enklave Melilla. Festung Europa - hier ist das Schlagwort greifbare Realität: Dutzende Menschen verloren an dieser Grenze bereits ihr Leben, als sie versuchten, von Afrika nach Europa zu gelangen.

Arbeitsmigration

Von unserem Wesen her sind wir Nomaden. Bevor die Menschen sesshaft wurden, zogen sie durch die Welt, auf der Suche nach Nahrung. Diese Wanderungsbewegung ist die älteste Form der Migration, die sogenannte Arbeitsmigration.

Frauen und Kinder unterwegs

Laut Weltbevölkerungsbericht der Vereinten Nationen gibt es im Jahr 2008 weltweit 191 Millionen Migranten. Das sind Menschen, die aus den verschiedensten Gründen ihr Herkunftsland verlassen haben.

Die USA als klassisches Einwanderungsland

Wie funktioniert Migration? Warum verlassen Menschen ihre Heimat? Wie entstehen und wie verändern sich Gesellschaften, die von permanentem Zuzug geprägt sind?

Migration als Ausweg

In den Medien tauchen Migranten häufig nur im Zusammenhang mit Problemen auf. Ihre Leistung für diese Gesellschaft wird gerne übersehen. Dabei sind ganze Branchen wie die Gastronomie oder das Gesundheitswesen auf Einwanderer angewiesen.

4985751
- 4985755

Zuflucht gesucht

Hamid aus Eritrea

In dem Trickfilm-Clip erzählen Flüchtlingskinder ihre Schicksale: Die Gründe für die Flucht aus der Heimat, den Verlust von Freunden und Verwandten, das Ankommen in der fremden neuen Heimat Großbritannien. Sie erzählen aber auch von ihren Träumen, davon, was sie sich für ihre Zukunft erhoffen. Die Schilderungen der Kinder wurden von Schauspielern nachgesprochen.

Juliane aus Simbabwe

Navid aus dem Iran

Ali aus Afghanistan

4985498

Unterwegs mit der Kamera

Vier Wochen Asyl

Für vier Wochen zieht ein Autorenteam in ein Asylbewerberheim – irgendwo in Deutschland. Die Reporter leben unter den gleichen Bedingungen wie die Asylbewerber. Sie wollen wissen: Was ist dran an dem Vorwurf, der von vielen Hilfsorganisationen erhoben wird, die Lebensbedingungen in den Gemeinschaftsunterkünften seien menschenverachtend. Das Team dokumentiert das Leben im Heim mit kleinen Kameras. Wie ist es, in Deutschland als fremd, geduldet oder abgelehnt zu gelten? Dieses Gefühl wollen die Journalisten aus eigener Erfahrung kennen lernen.

4982183
- 4982189

Neue Heimat Deutschland

In Almanya - Türkische Lebenswege in Deutschland

Der Film beschäftigt sich mit der Arbeitermigration aus der Türkei, die 1961 mit dem deutsch-türkischen Anwerbeabkommen begann. Für die deutsche Gesellschaft sollte sie die größte Zuwanderung des Jahrhunderts werden, die noch lange nicht abgeschlossen ist. In der Sendung werden die Einwanderer Erkin Akal und Hasan Teberikler vorgestellt. Sie berichten, wie sie in die Bundesrepublik kamen, hier Fuß fassten und im Land blieben. Kennen gelernt werden auch ihre Familien, längst ist die dritte Generation in Deutschland geboren.

Deutschland - Einwanderungsland wider Willen

Deutschland, Einwanderungsland - politisch anerkannt ist das in dem Land, das europaweit die meisten Immigranten aufnimmt, erst seit dem 1. Januar 2005, als das Zuwanderungsgesetz in Kraft trat. Die Sendung zeigt, wie sich die Zuwanderung seit den 1950er Jahren entwickelte. Themen sind: Anwerbung von -Gastarbeitern-, Anwerbestopp 1973, Asyl in Deutschland sowie die Aufnahme von Spätaussiedlern und jüdischen Zuwanderern aus Osteuropa. Fremdenfeindlichkeit und Fremdenangst kommen ebenso zur Sprache wie Integrationsprobleme.

Kampf um Bildung?

Für Immigranten gehören Bildung und Ausbildung zu den wichtigsten Faktoren, ohne die die Chancen auf gesellschaftliche Integration und beruflichen Erfolg deutlich gemindert werden. Mangelhafte

Themenliste Migration

Deutschkenntnisse, fehlende soziale Anregung und Erfahrungen mit Diskriminierung tragen ihren Teil zur Benachteiligung dieser Kinder und Jugendlichen bei. Kompensierende Unterstützungsleistungen von Eltern und Lehrern sind daher für Migrantenkinder unerlässlich. Der Forschung ist dies seit 20 Jahren bekannt, doch eine breite Infrastruktur fehlt nach wie vor. Die Betroffenen sind auf einzelne Initiativen angewiesen. Die Sendung stellt Projekte in München, Augsburg und Nürnberg vor.

Leben zwischen zwei Welten?

In Deutschland leben mehr als drei Millionen Muslime, mehr als zwei Drittel sind türkischstämmig, einige Hunderttausend besitzen die deutsche Staatsbürgerschaft. Viele ehemalige -Gastarbeiter-, mehr noch ihre Kinder und Enkel, sind in der Bundesrepublik längst heimisch. Sie sind wie die Brüder Mustafa und Selim Otuk Teil dieser Gesellschaft geworden. Sie leben als Muslime in Deutschland oder sind Deutsche und gleichzeitig Muslime. Gerade die Jüngeren haben sich mit dieser doppelten Identität arrangiert.

Kinder auf der Flucht

Flüchtlingsschicksale, dass davon viele Kinder und Jugendliche betroffen sind, wird oft vergessen. Auch in Bayern stranden immer wieder so genannte UMFs - unbegleitete minderjährige Flüchtlinge. In vielen Fällen sind es schiere materielle oder politische Not, die Eltern veranlassen, ihre Kinder in der Hoffnung auf eine bessere Zukunft in ein anderes Land zu schicken und dafür Tausende Euro an Schlepper zu bezahlen. Nicht selten handelt es sich um Folteropfer, körperlich oder seelisch verstümmelte junge Menschen. Wie nicht anders zu erwarten, kommen sie aus den Krisengebieten dieser Erde: Afghanistan, Irak, Sierra Leone, Äthiopien.

Kollege Migrant: Erfolgswege

Nicht immer erzählen Migrant*innenbiographien nur von Armut, Ausgrenzung, Diskriminierung. Es gibt auch Erfolgsgeschichten. Einige stellt die Sendung vor. Can Palabiyik, ein Türke, machte Karriere bei der bayerischen Polizei und stieg zum Gruppenleiter in einer Einsatzhundertschaft auf. Dat Vuong betreibt ein bekanntes vietnamesisches Restaurant in Berlin. Salah Aduljahbar, ein Iraker, hat in Augsburg einen Frisör-Salon eröffnet und der russische Arzt Alexander Kuznetsow arbeitet mit großem Erfolg in Europas größter dermatologischer Klinik in München.

4981038

Das Kopftuch

In der Dokumentation berichten junge türkische Mädchen und Frauen, die in Deutschland leben, über ihre Einstellung zum Kopftuchgebot: Einige haben sich bewusst für das Kopftuch entschieden, weil sie

Themenliste Migration

seine beschützende Funktion schätzen, andere lehnen diese Tradition ab. Allen gemeinsam ist ein klares Bekenntnis zur Integration in Deutschland.

4665360
5555526

Migration

Das Medium definiert den Begriff -Migration- und schildert historische Völker- und Auswanderungswellen, zum Beispiel von Europa nach Nordamerika oder im 19. Jahrhundert aus österreichischen und Schweizer Alpendörfern nach Schwaben oder Italien. Heutzutage wandern auch Deutsche aus, um Arbeit zu finden - beispielsweise in die Schweiz oder nach Österreich. Das Medium thematisiert Fluchtgründe im Nationalsozialismus und das Grundrecht auf Asyl in der Bundesrepublik. Flucht oder Migration gab und gibt es eigentlich immer und fast überall. Zusatzmaterial: Bildergalerie. ROM-Teil: Bildergalerie; Kommentartext; Arbeitsblätter; Linkliste; Lernmodule.

4665361
5555527

Integration

Zwei Grüppchen stehen dicht beisammen und lassen keinen anderen hinein: Ein Rollenspiel in einer Klasse, die eine Situation nachspielt, wie wir sie auch in unserer Gesellschaft vorfinden. Das Medium zeigt einerseits die Ausgrenzung von Migranten und andererseits den Rückzug von Migranten in eigene Gruppen. Sie klärt den Begriff und macht deutlich, dass Integration ein Prozess ist, bei dem beide Seiten in Bewegung geraten und davon profitieren können. Der Film geht aber auch auf Vorurteile innerhalb unserer Gesellschaft ein und zählt zum Einstieg ins Thema aktuell gängige Vorurteile deutscher und türkischer Jugendlicher auf. Integration ist nicht Anpassung an etwas Bestehendes, sondern das Errichten einer Gesellschaft mit gemeinsamen Werten und Perspektiven. Zusatzmaterial: Lernmodule; Bildergalerie; Linkliste; Arbeitsblätter; Kommentartext.

4653038

46 53038 Flüchtlinge schützen

Millionen von Menschen sind weltweit auf der Flucht.

Warum sie fliehen mussten und wie sie Schutz vor Verfolgung und Krieg finden, zeigen diese Filme mit begleitendem Schulmaterialien.

GLOBAL VIEW: Überblick über die Einsätze der UNHCR auf der ganzen Welt.

UNSERE ARBEIT FÜR FLÜCHTLINGE: Vier kurze Filme behandeln Fragen des internationalen Flüchtlingsschutzes.

FLÜCHTLINGSFRAUEN - SCHAU NICHT ZURÜCK: Flüchtlingsfrauen aus verschiedenen Ländern berichten über ihr Schicksal.

RÜCKKEHR NACH AFGHANISTAN: Der Film zeigt die Schwierig-

Themenliste Migration

keiten bei der Rückkehr in ein vom Bürgerkrieg zerstörtes land.

KARLINCHEN: Zeichentrickfilm über die Flucht eines kleinen Mädchens.

WIE ES IST, EIN FLÜCHTLING ZU SEIN: Flüchtlingskinder aus Afghanistan, Bosnien, Kambodscha und dem Sudan erzählen ihre Geschichte (Empfehlung: ab 10 Jahre).

JUGNENDLICHE FLÜCHTLINGE IN AFRIKA (67 min): Sieben kurze Filme porträtieren Flüchtlinge in Afrika und behandeln Fragen der humanitären Hilfe und des Flüchtlingsschutzes (Empfehlung: ab 12 Jahre).

IN EINER NEUEN HEIMAT- FLÜCHTLINGSINTEGRATION IN EUROPA (50 min): Flüchtlinge in europ. Ländern berichten über ihre Heimat, ihre flucht und ihr neues Leben (Empfehlung: ab 14 Jahre).

Wir sind bemüht, Ihren Anregungen und Wünschen nach Möglichkeit zu entsprechen. Nehmen Sie mit uns Kontakt auf.

Websdite: www.stadtbildstelle.de

Email: [stadtbildstelle\(at\)stadt.bamberg.de](mailto:stadtbildstelle(at)stadt.bamberg.de)

Tipp

Mediensuche mit dem Joker



The image shows a search box titled "Medienrecherche". Inside the box, there is a text input field with the placeholder "Suchfragment / Stichwort / Signatur" and a question mark icon on the right. Below the input field, the text "*wasser*" is entered.

Das *-Zeichen ("Joker") entspricht einem Platzhalter für weitere Zeichen.

***wasser** findet entsprechend Ab-wasser, Kanal-wasser etc.

wasser* findet entsprechend Wasser-lauf, Wasser-Fahrzeug etc.

wasser findet entsprechend Ab-wasser-kanal, Trink-wasser-brunnen etc.